

# QUERFELDEIN

Oliver Pichlers Entdeckungen



© PYHRN-PRIEL/DANIEL HINTERBRANKS/OGGLER

NEUE WEGE FÜR DREI GÄSTEGRUPPEN

## Auf der Wilderer Spuren

Familien, geschichtsinteressierten Wanderern und sportlich-aktiven Bergfexen ist jeweils einer der drei neuen „Wilderer-Wege“ in der Pyhrn-Priel Region in Oberösterreich gewidmet.

**W**ildern und Wilderer faszinieren. Auf den historischen Spuren der Wilderer zu wandeln, dem Verbotenen nachzuspüren und schicksalhafte, meist tödliche Wilderer-Geschichten sind die Grundlagen neuer Themenwege in Vorderstoder, Spital am Pyhrn und Windischgarsten. Jeder der drei spricht eine andere Gästegruppe an: Familien mit Kindern der „Hutberg-Rundweg“ (3,5 Stunden – davon 1,5 Stunden Gehzeit, leicht). Geschichtsinteressierte Wanderer der „Johann-Farnberger-Steig“ (4,5 Stunden, mittel bis schwer). Und sportliche Wanderer & Trailläufer der „Fürst Schwarzenberg-Run“ (4 Stunden, schwer). Um wandertechnisch up to date zu sein,

wurde eine eigene Wilderer-Weg-App geschaffen. Sie dient zur Orientierung, liefert Detailinfos inklusive Hörguide, kann die Zeit am Schwarzenberg-Run nehmen und ist vor allem auch „Spielbrett“ für die Outdoor-Schnitzeljagd der ganzen Familie am Hutberg-Rundweg. Dass die Wilderei „Stoff“ für so manche spannende, in der alpinen Natur erlebbare Geschichte ist, ist sehr erfreulich. Doch ob Wilderer als „freie Rebellen der Alpen“ anzusehen sind? Eine Antwort gibt es vielleicht im Wilderermuseum St. Pankraz, das von Kulturwissenschaftler Roland Girtler konzipiert wurde.

[www.wildererweg.at](http://www.wildererweg.at)  
[www.urlaubsregion-pyhrn-priel.at](http://www.urlaubsregion-pyhrn-priel.at)

## WandernPLUS im Trend Schladming mit neuem Bike- & Hike-Angebot

Wandern alleine ist immer öfter „zu wenig“. Daher werden zahllose Kombinationsideen entwickelt. Siehe dazu auch Land der Berge 2/16, S. 72ff. Die Region Schladming-Dachstein beispielsweise bietet neuerdings spezielle Bike- & Hike-Touren an. Die Idee: Forstwege bis zu Almen werden per Mountainbike bewältigt, um dort, wo es wandermäßig oder bergsteigerisch interessant wird, zu Fuß weiterzugehen. Die Frage: „Was tun mit dem Bike?“ Lösen die Schladminger mit Bike & Hike-Stationen, wo die Bikes versperrt zurückgelassen werden können. Die ersten drei von geplanten 15 dieser Stationen gibt es im Grimming-Donnersbachtal (Oxenalm, Lärchkaralm, Mörsbachalm).

[www.schladming-dachstein.at/bike](http://www.schladming-dachstein.at/bike)  
(dann Untermenüpunkt „Bike & Hike“)



© SCHLADMING-DACHSTEIN/KNAUS

## 7 Stubaier Summits Gipfelsieg-Motivation mit Stempelpass

Im Tiroler Stubaital gibt es eine Unzahl imposanter Gipfel. Grund genug für die Stubaier, ihre Seven Summits zu benennen und die Gipfelsieg-Motivation mittels modernen Stempelpass-Systems zu steigern. Unter Federführung der Bergführer im Tal wurden DIE sieben Summits auserkoren: Serles (2.717 m), Hoher Burgstall (2.611 m), Elfer (2.505 m), Habicht (3.277 m), Rinnenspitze (3.003 m), Wilder Freiger (3.418 m) und Zuckerhütli (3.507 m). Profunde Information, welche der sieben relativ leicht und auch ohne Bergführer bewältigbar sind bzw. wo professionelle Begleitung ratsam ist, verspricht das Stubai-Alpin Bergführerbüro in Neustift. Hier werden auch Seven Summits Packages zusammengestellt.

[www.stubai-alpin.com](http://www.stubai-alpin.com) & [www.stubai.at](http://www.stubai.at)